



# Erde – Bastelglobus

## Begleitmaterial für den Unterricht

### Vorbemerkungen

Zusätzlich zu denen bereits im Falter aufgeführten fünf unterschiedlichen Themenbereichen (Ländergröße, Bevölkerungszahl, Bevölkerungswachstum, Kindersterblichkeit, Lebenserwartung) finden Sie hier die Zahlen und Angaben zu zehn weiteren Bereichen, mit denen der jeweilige Globus thematisch gestaltet werden kann. Wenn keine aktuellen Zahlen der Länder vorliegen, wurden sie aufgrund der fehlenden Vergleichbarkeit nicht in die Länderlisten aufgenommen.

- 01 Index der menschlichen Entwicklung (Human Development Index)
- 02 Militärausgaben
- 03 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
- 04 CO<sub>2</sub>-Ausstoß
- 05 Innere Sicherheit (Mordrate)
- 06 Reichtum und Armut
- 07 Kriege und Konflikte
- 08 Naturkatastrophen
- 09 Diktaturen und Demokratien
- 10 Internetzugang

### Gruppenarbeit

Die Klasse wird in Arbeitsgruppen eingeteilt. Jede Gruppe gestaltet einen thematischen Globus. Die Arbeitsgruppen sollten nicht mehr als vier Personen umfassen, damit alle in die Gruppenarbeit sinnvoll einbezogen werden können.

Für jede Arbeitsgruppe steht ein eigenes Arbeitsblatt zur Verfügung, in dem die schon aufbereiteten statistischen Daten enthalten sind. Die Farblegende (Farbkontinuum), die sich im Falter findet, zeigt, wie die Länder farblich markiert werden können. Es ist jedoch auch möglich, lediglich mit zwei verschiedenen Farben (oder auch Schraffuren) die jeweiligen 20 Länder einzutragen.

Ist der Globus fertig, soll sich jede Arbeitsgruppe überlegen, wie sie ihren Globus und ihr Thema beim Ratespiel präsentieren kann. Jede Gruppe formuliert eine Beschreibung für das auf ihrem Globus dargestellte Thema.

— *Tip:* Falls die Gruppenarbeit aufwendiger und zeitintensiver gestaltet werden soll oder andere Themen und die dazugehörigen Daten präsentiert werden sollen, können die Arbeitsgruppen vor der Gestaltung des jeweiligen Globus selbst die nötigen Daten recherchieren.

Für die Recherche können (außer den auf dem Bastelbogen genannten Quellen) genutzt werden:

- UNO/Statistik-Abteilung:  
<https://unstats.un.org>
- Weltbank:  
<http://data.worldbank.org>
- Internationaler Währungsfonds:  
[www.imf.org/en/data](http://www.imf.org/en/data)

### Präsentation

Die fertigen Globen werden anschließend vor der Klasse präsentiert. Jede Gruppe erklärt und umschreibt ihr Thema, ohne es konkret zu benennen. Die anderen Arbeitsgruppen müssen erraten, um welches Thema es sich handeln könnte.

Die fertigen Globen können auch im Klassenraum oder Schulgebäude als kleine Ausstellung gezeigt werden. Hierzu müssen die Arbeitsgruppen dann einen kurzen Info-Text verfassen, der neben dem jeweiligen Globus präsentiert wird. Der jeweilige Globus kann mit einer dünnen Schnur an der Decke befestigt werden.

— *Tip:* Vor dem Zusammenkleben des Globus am Nordpol einen Faden mit einer Nadel durchstechen und von innen mit einem Knoten fixieren.

### Weitere Verwendungsmöglichkeiten des Bastelglobus

Man kann mit Stecknadeln bestimmte Länder bezeichnen, zum Beispiel

- die Herkunftsländer der Klassenmitglieder,
- die am weitesten entfernten/bisher erreichten Reiseziele,
- die eigenen Traumländer,
- die Herkunftsländer der Lieblingsstars/Liebblingsfußballer o.ä..

## 01 Index der menschlichen Entwicklung (Human Development Index)

Dieser Index ist ein Indikator, der den Wohlstand eines Landes anzeigt. Er ergibt sich aus

- der Lebenserwartung,
- der Schulbesuchsdauer und
- dem Bruttonationaleinkommen pro Kopf eines Landes.

Er wird jährlich erhoben und im Human Development Report, herausgegeben vom Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP), veröffentlicht. Der Index kann einen Wert zwischen 0 und 1 haben. Je näher die Zahl für ein Land am Wert 1 liegt, umso höher ist der Entwicklungsstand dieses Landes. Je näher er am Wert 0 liegt, umso niedriger ist der Entwicklungsstand.

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.

### 1. Die 20 am höchsten entwickelten Länder:

Land	Index
1 Norwegen	0,953
2 Schweiz	0,944
3 Australien	0,939
4 Irland	0,938
5 Deutschland	0,936
6 Island	0,935
7 Hong Kong, China (SAR)	0,933
7 Schweden	0,933
9 Singapur	0,932
10 Niederlande	0,931
11 Dänemark	0,929
12 Kanada	0,926
13 USA	0,924
14 Vereinigtes Königreich	0,922
15 Finnland	0,920
16 Neuseeland	0,917
17 Belgien	0,916
17 Liechtenstein	0,916
19 Japan	0,909
20 Österreich	0,908

### 2. Die 20 am niedrigsten entwickelten Länder:

Land	Index
1 Niger	0,354
2 Zentralafrikanische Republik	0,367
3 Südsudan	0,388
4 Tschad	0,404
5 Burundi	0,417
6 Sierra Leone	0,419
7 Burkina Faso	0,423
8 Mali	0,427
9 Liberia	0,435
10 Mosambik	0,437
11 Eritrea	0,440
12 Jemen	0,452
13 Guinea-Bissau	0,455
14 Demokratische Republik Kongo	0,457
15 Guinea	0,459
16 Gambia	0,460
17 Äthiopien	0,463
18 Dschibuti	0,476
19 Malawi	0,477
20 Côte d'Ivoire	0,492

— Quelle: Human Development Report 2018, [hdr.undp.org/en/2018-update](http://hdr.undp.org/en/2018-update)

## 02 Militärausgaben

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.

### 1. Die 20 Länder mit den höchsten Militärausgaben:

Land	in Mrd. US-\$
1 USA	649,0
2 China	250,0
3 Saudi-Arabien	67,6
4 Indien	66,5
5 Frankreich	63,8
6 Russische Föderation	61,4
7 Vereinigtes Königreich	50,0
8 Deutschland	49,5
9 Japan	46,6
10 Südkorea	43,1
11 Italien	27,8
11 Brasilien	27,8
13 Australien	26,7
14 Kanada	21,6
15 Türkei	19,0
16 Spanien	18,2
17 Israel	15,9
18 Iran	13,2
19 Polen	11,6
20 Pakistan	11,4

### 2. Die 20 Länder mit den geringsten Militärausgaben:

Land	in Mio. US-\$
1 Costa Rica	0,0
1 Island	0,0
1 Panama	0,0
4 Haiti	0,1
5 Cabo Verde	10,7
6 Gambia	11,5
7 Liberia	15,8
8 Timor-Leste	20,6
9 Seychellen	22,8
10 Belize	23,1
11 Mauritius	23,2
12 Sierra Leone	29,6
13 Zentralafrikanische Republik	31,0
14 Moldau	34,0
15 Fidschi	48,4
16 Lesotho	51,1
17 Malawi	58,4
18 Südsudan	59,4
19 Guyana	59,8
20 Papua-Neuguinea	60,6

— Quelle: SIPRI 2019, [www.sipri.org](http://www.sipri.org)

### 03 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.

#### 1. Die 20 Länder mit dem höchsten BIP pro Kopf:

Land	in US-\$
1 Luxemburg	114.340,50
2 Schweiz	82.838,93
3 Norwegen	81.807,20
4 Irland	78.806,43
5 Island	73.201,70
6 Katar	69.026,47
7 Singapur	64.581,94
8 USA	62.641,01
9 Dänemark	60.726,47
10 Australien	57.305,30
11 Schweden	54.111,97
12 Niederlande	53.024,06
13 Österreich	51.512,91
14 Finnland	49.648,15
15 Deutschland	48.195,58
16 Belgien	46.556,10
17 Kanada	46.210,55
18 Vereinigte Arabische Emirate	43.004,95
19 Vereinigtes Königreich	42.491,36
20 Andorra	42.029,76

#### 2. Die 20 Länder mit dem niedrigsten BIP pro Kopf:

Land	in US-\$
1 Burundi	275,43
2 Malawi	314,56
3 Niger	411,69
4 Madagaskar	460,75
5 Mosambik	490,17
6 Zentralafrikanische Republik	509,97
7 Afghanistan	520,90
8 Sierra Leone	522,86
9 Demokratische Republik Kongo	561,78
10 Uganda	643,14
11 Togo	671,84
12 Liberia	674,21
13 Gambia	712,45
14 Tschad	730,24
15 Burkina Faso	731,17
16 Äthiopien	772,31
17 Ruanda	772,97
18 Guinea-Bissau	777,97
19 Tadschikistan	826,62
20 Haiti	868,28

— Quelle: Weltbank 2019; [www.worldbank.org](http://www.worldbank.org)

## 04 CO<sub>2</sub>-Ausstoß

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2017 und wurden 2018 veröffentlicht.

### 1. Die 20 Länder mit dem höchsten CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf:

Land	in t
1 Katar	49,18
2 Trinidad und Tobago	29,72
3 Kuwait	25,23
4 Vereinigte Arabische Emirate	24,66
5 Brunei Darussalam	23,86
6 Bahrain	23,08
7 Saudi-Arabien	19,28
8 Australien	16,90
9 USA	16,24
10 Kasachstan	16,07
11 Luxemburg	15,93
12 Kanada	15,64
13 Estland	15,13
14 Palau	14,11
15 Oman	14,06
16 Turkmenistan	12,63
17 Südkorea	12,08
18 Russische Föderation	11,76
19 Taiwan	11,49
20 Singapur	11,34

### 2. Die 20 Länder mit dem niedrigsten CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf:

Land	in t
1 Burundi	0,05
1 Tschad	0,05
1 Somalia	0,05
4 Demokratische Republik Kongo	0,06
5 Zentralafrikanische Republik	0,07
5 Malawi	0,07
7 Ruanda	0,08
8 Mali	0,09
9 Niger	0,12
9 Madagaskar	0,12
11 Äthiopien	0,13
11 Uganda	0,13
13 Südsudan	0,15
14 Eritrea	0,16
15 Burkina Faso	0,17
16 Guinea-Bissau	0,18
16 Sierra Leone	0,18
18 Liberia	0,23
18 Guinea	0,23
18 Komoren	0,23

— Quelle: Global Carbon Project 2018; [globalcarbonatlas.org/en/CO2-emissions](http://globalcarbonatlas.org/en/CO2-emissions)

## 05 Innere Sicherheit (Mordrate)

Um die Häufigkeit von Morden zwischen großen und kleinen Ländern vergleichen zu können, werden Morde pro 100.000 Einwohner<sup>♣</sup> gemessen. Die Zahlen beziehen sich auf die Jahre 2017 (bzw. 2016).

### 1. Die 20 Länder mit der höchsten Mordrate:

Land	pro 100.000 Einwohner <sup>♣</sup>
1 El Salvador	61,8
2 Jamaika	57,0
3 Venezuela	56,3*
4 Honduras	41,7
5 Belize	37,9
6 St. Vincent und die Grenadinen	36,5*
7 Südafrika	35,9
8 Bahamas	30,9
9 Brasilien	30,5
10 St. Lucia	29,6
11 Guatemala	26,1
12 Dominica	25,7
13 Kolumbien	24,9
14 Mexiko	24,8
15 Zentralafrikanische Republik	19,8*
16 Puerto Rico	18,5
17 Guyana	14,8
18 Seychellen	12,7*
19 Costa Rica	12,3
20 Dominikanische Republik	11,3

### 2. Die 20 Länder mit der niedrigsten Mordrate:

Land	pro 100.000 Einwohner <sup>♣</sup>
1 Japan	0,2
1 Singapur	0,2
3 Luxemburg	0,3
4 Indonesien	0,4
5 Norwegen	0,5
5 Schweiz	0,5
5 Oman	0,5
5 Vereinigte Arabische Emirate	0,5
9 Südkorea	0,6
9 Tschechien	0,6
9 China	0,6
9 Zypern	0,6
13 Neuseeland	0,7
13 Österreich	0,7*
13 Spanien	0,7
13 Portugal	0,7
13 Griechenland	0,7
13 Italien	0,7*
19 Australien	0,8
19 Niederlande	0,8

— Quelle: United Nations Office on Drugs and Crime 2019; [www.unodc.org](http://www.unodc.org)

\* Angabe für 2016

## 06 Reichtum und Armut

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.

### 1. Die 20 Länder mit dem höchsten Bruttonationaleinkommen pro Kopf:

Land	in US-\$
1 Schweiz	83.580
2 Norwegen	80.790
3 Luxemburg	78.320
4 Island	67.950
5 USA	62.850
6 Katar	61.190
7 Dänemark	60.190
8 Irland	59.770
9 Singapur	58.770
10 Schweden	55.040
11 Australien	53.190
12 Niederlande	51.260
13 Österreich	49.260
14 Finnland	47.750
15 Deutschland	47.180
16 Belgien	45.340
17 Kanada	44.860
18 Vereinigtes Königreich	41.340
19 Japan	41.340
20 Frankreich	41.080

### 2. Die 20 Länder mit dem niedrigsten Bruttonationaleinkommen pro Kopf:

Land	in US-\$
1 Burundi	280
2 Malawi	360
3 Niger	380
4 Mosambik	440
4 Madagaskar	440
6 Zentralafrikanische Republik	480
7 Demokratische Republik Kongo	490
8 Sierra Leone	500
9 Afghanistan	550
10 Liberia	600
11 Uganda	620
12 Togo	650
13 Burkina Faso	660
14 Tschad	670
15 Gambia	700
16 Guinea-Bissau	750
17 Ruanda	780
18 Äthiopien	790
19 Haiti	800
20 Mali	830

— Quelle: Weltbank 2019; [www.worldbank.org](http://www.worldbank.org)

## 07 Kriege und Konflikte

Für das Jahr 2018 zählte das Heidelberger Institut für Internationale Konfliktlösung (HIK) 16 Kriege und 25 begrenzte Kriege. In beiden Kategorien gibt es Fälle, in denen mehrere Staaten involviert sind.

Die Kategorie „begrenzter Krieg“ unterscheidet sich von der Kategorie „Krieg“ durch die Intensität. D. h. ein begrenzter Krieg kann auf ein kleineres Gebiet beschränkt sein oder es können weniger Menschen betroffen sein.

### 1. Länder, die sich 2018 im Krieg befanden:

- Ägypten
- Äthiopien
- Afghanistan
- Irak
- Jemen
- Kamerun
- Kenia
- Libyen
- Mexiko
- Niger
- Nigeria
- Saudi-Arabien
- Somalia
- Sudan
- Syrien
- Tschad
- Türkei
- Zentralafrikanische Republik

### 2. Länder, die sich 2018 in einem begrenzten Krieg befanden:

- Algerien
- Brasilien
- Demokratische Republik Kongo
- Indien
- Israel
- Jemen
- Kamerun
- Kolumbien
- Libyen
- Mali
- Mexiko
- Myanmar
- Nicaragua
- Pakistan
- Philippinen
- Somalia
- Südsudan
- Uganda
- Ukraine

— Quelle: Conflict Barometer 2019; [hiik.de](http://hiik.de)



## 08 Naturkatastrophen

Zu den Naturkatastrophen zählen Ereignisse wie extreme Trockenheit und Dürre, Erdbeben, Stürme oder Überflutungen. Durch natürliche Bedingungen (z. B. geografische Lage) sind einige Regionen der Erde Naturkatastrophen eher ausgesetzt. Aber auch der Klimawandel ist zunehmend verantwortlich für Naturkatastrophen.

Die Folgen sind zahlreiche Todesopfer und massive finanzielle Schäden. Arme und schwache Staaten, in denen sich häufiger schwere Naturkatastrophen ereignen, haben Probleme, nach solchen Katastrophen die betroffene Bevölkerung ausreichend zu versorgen. Die Betroffenheit von Staaten durch Naturkatastrophen wird u. a. durch die Anzahl der Menschen pro 1 Million Einwohner<sup>☺</sup>, die kein Obdach haben, angegeben. Diese Menschen müssen als Folge von Naturkatastrophen im Freien, z. B. in Hauseingängen oder unter Brücken, übernachten.

Die Zahlen beziehen sich auf den jährlichen Durchschnitt im Zeitraum von 2007 bis 2017. In vielen Ländern, darunter auch Deutschland, liegt die gemessene Quote bei 0.

### 1. Die 20 Länder mit der höchsten Zahl an obdachlosen Menschen nach Naturkatastrophen

Land	pro 1 Mio. Einwohner <sup>☺</sup>	Land	pro 1 Mio. Einwohner <sup>☺</sup>
1 Palau	5.457	11 Dominica	844
2 Sri Lanka	5.321	12 Uganda	718
3 Chile	4.515	13 St. Vincent und die Grenadinen	499
4 Madagaskar	1.819	14 Vietnam	480
5 Benin	1.431	15 Indien	461
6 Antigua und Barbuda	1.316	16 Zentralafrikanische Republik	433
7 Kuba	1.299	17 Burundi	396
8 Nordkorea	929	18 Guatemala	368
9 Haiti	869	19 Angola	364
10 Sudan	869	20 Kambodscha	356

— Quelle: Human Development Statistical Update 2018; [hdr.undp.org/en/2018-update](http://hdr.undp.org/en/2018-update)

## 09 Diktaturen und Demokratien

Die US-amerikanische Nichtregierungsorganisation „Freedom House“ ermittelt jährlich, wie es um die Demokratie in der Welt bestellt ist. Sie ist eine von verschiedenen Organisationen weltweit, welche die Demokratie misst. Dazu untersucht sie, wie stark politische Rechte (z. B. demokratische Wahlen) und bürgerliche Freiheitsrechte (z. B. Meinungsfreiheit) verwirklicht sind.

Dazu werden insgesamt zwischen 0 und 100 Punkte für die Umsetzung verschiedener demokratischer Rechte vergeben. Je höher die Punktzahl eines Landes, umso stärker sind diese Rechte umgesetzt. Die Länder erhalten auf Grundlage der Punkte Werte zwischen 1,0 und 7,0. Erreicht ein Land zwischen 89 und 100 Punkte, entspricht dies meist dem Wert 1,0, erreicht es zwischen 0 und 12 Punkte, erhält es meist den Wert 7,0. Länder, die einen Wert zwischen 1,0 und 2,5 aufweisen, können als demokratisch („frei“) und Länder mit Werten zwischen 3,0 und 5,0 als eingeschränkt demokratisch („teilweise frei“) bezeichnet werden. Länder, die einen Wert zwischen 5,5 und 7,0 erzielen, sind nicht demokratisch („unfrei“).

Im Jahr 2018 erreichten 43 Länder weltweit den Wert 1,0, darunter auch Deutschland. Auf 100 Punkte kamen die drei skandinavischen Länder Finnland, Norwegen und Schweden.

### — Länder mit den Werten 6,5 und 7,0:

Land	Wert	Land	Wert
- China	6,5	- Südsudan	7,0
- Aserbaidshan	6,5	- Nordkorea	7,0
- Lybien	6,5	- Turkmenistan	7,0
- Vereinigte Arabische Emirate	6,5	- Somalia	7,0
- Tadschikistan	6,5	- Äquatorialguinea	7,0
- Kuba	6,5	- Zentralafrikanische Republik	7,0
- Tschad	6,5	- Eritrea	7,0
- Eswatini	6,5	- Sudan	7,0
- Russische Föderation	6,5	- Syrien	7,0
- Usbekistan	6,5	- Saudi-Arabien	7,0
- Laos	6,5		
- Venezuela	6,5		
- Jemen	6,5		
- Demokratische Republik Kongo	6,5		
- Burundi	6,5		
- Belarus	6,5		
- Bahrain	6,5		

— Quelle: Freedom in the World 2019, [freedomhouse.org/report/countries-world-freedom-2019?order=field\\_fiw\\_aggregate\\_score&sort=asc](https://freedomhouse.org/report/countries-world-freedom-2019?order=field_fiw_aggregate_score&sort=asc)

## 10 Internetzugang

Die Nutzung der neuen Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten, z. B. der sozialen Medien, hängt davon ab, einen Zugang zum Internet zu haben. Nicht überall auf der Welt, aber auch nicht innerhalb einer Gesellschaft ist dieses Nutzungsverhalten gleich stark ausgeprägt. Diese Unterschiede werden als digitale Kluft („digital divide“) beschrieben. Der Anteil der Haushalte eines Landes, die einen Internetzugang haben, ist eine Größe, um diese digitale Kluft zu messen.

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2016.

### 1. Die 20 Länder mit den niedrigsten Anteilen an Haushalten mit Internetzugang:

Land	in %
1 Eritrea	1,9
2 Guinea-Bissau	2,2
3 Republik Kongo	2,7
4 Demokratische Republik Kongo	2,8
5 Liberia	3,0
6 Niger	3,1
7 Zentralafrikanische Republik	3,1
8 Burundi	3,5
8 Tschad	3,5
10 Südsudan	3,6
11 Haiti	4,7
12 Afghanistan	4,8
13 Komoren	5,1
14 Jemen	5,9
15 Benin	6,6
16 Kiribati	6,9
17 Madagaskar	7,0
18 Kuba	7,5
19 Togo	7,7
19 Guinea	7,7

### 2. Die 20 Länder mit den höchsten Anteilen an Haushalten mit Internetzugang:

Land	in %
1 Südkorea	99,2
2 Bahrain	98,0
3 Japan	97,2
4 Norwegen	97,1
4 Island	97,0
6 Luxemburg	96,4
7 Katar	95,8
8 Saudi Arabien	94,6
9 Vereinigte Arabische Emirate	94,3
10 Dänemark	94,0
11 Niederlande	92,2
12 Schweden	92,0
13 Vereinigtes Königreich	91,3
14 Singapur	91,1
15 Deutschland	90,8
16 Kanada	89,2
15 Australien	88,5
18 Irland	87,0
19 Schweiz	86,8
20 Estland	86,2

— Quelle: Measuring the Information Society Report 2017; [www.itu.int](http://www.itu.int)